



DEUTSCHER OLYMPISCHER **SPORT**BUND



DOSB | Sport bewegt!

DOSB | Gleichstellungspreis 2012

„Gemeinsam gewinnen“

Der DOSB-Gleichstellungspreis

Dem Deutschen Olympischen Sportbund ist es ein vorrangiges Anliegen, Chancengleichheit im Sport herzustellen. Daher schreibt er jährlich einen Gleichstellungspreis für herausragende Leistungen für die Gleichstellung von Frauen und Männern im Sport aus.

Der Gleichstellungspreis des DOSB wird jedes Jahr bei der Frauen-Vollversammlung des Deutschen Olympischen Sportbundes verliehen.

Der Preis wird in zwei Kategorien vergeben:

- | Kandidatin bzw. Kandidat aus dem Bereich des Sports
- | Nachwuchskandidatin bzw. -kandidat bis 27 Jahre aus dem Bereich des Sports

Die Auswahlkriterien

Mit dem Gleichstellungspreis werden herausragende Leistungen und Verdienste um die Herstellung von Chancengleichheit von Frauen und Männern in Sportvereinen oder Sportorganisationen ausgezeichnet.



Heida Benecke | Preisträgerin 2011

Die Auszeichnung mit dem Gleichstellungspreis empfinde ich als große Ehre. Damit wird die ehrenamtliche Arbeit, die meine Mitstreiterinnen und ich seit Jahren leisten, gewürdigt.

Ehrenamtliche Arbeit von Frauen für Frauen ist wichtig, aber nicht nur das, sie macht Spaß und man lernt viele interessante Frauen kennen, von deren Erfahrungen man nur profitieren kann.



Bärbel Fischer | Nachwuchspreisträgerin 2011

Ganz selbstverständlich ist es, dass zwischen Sport treibenden Jungen und Mädchen, zwischen Männern und Frauen keine Diskriminierung stattfindet. Beide Geschlechter haben die gleichen Rechte und Pflichten.

Das Bewerbungsverfahren für den Gleichstellungspreis

Namentliche Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten aus Sportvereinen oder Sportorganisationen nimmt die Jury gerne entgegen.

Ein Vorschlag umfasst:

- | Vollständig ausgefülltes Formblatt
(abrufbar unter: <http://www.dosb.de/de/frauen-gewinnen/frauen-vollversammlung/gleichstellungspreis/>)
- | Lichtbild der Kandidatin bzw. des Kandidaten
- | Bilder zu den Aktivitäten der Kandidatin bzw. des Kandidaten
- | Lebenslauf der Kandidatin bzw. des Kandidaten
- | Beschreibung der Verdienste der Kandidatin bzw. des Kandidaten

Die Deadline

Die Vorschläge müssen bis zum 10. August 2012 schriftlich beim DOSB, Fachgebiet Gender Mainstreaming eingereicht werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Jury

- | Ilse Ridder-Melchers, Vizepräsidentin Frauen und Gleichstellung
- | Ingo Weiss, Deutsche Sportjugend
- | Ingrid Thomsen, Deutsche Reiterliche Vereinigung
- | Annegret Eisermann, LSB Mecklenburg-Vorpommern
- | Elsbeth Beha, DJK-Sportverband

Die Verleihung

Die Preise werden auf der 7. Frauen-Vollversammlung am 28. September 2012 in Erfurt verliehen.

Der Gleichstellungspreis ist dotiert mit **1.000,- Euro** für die Preisträgerin bzw. den Preisträger und mit **500,- Euro** für die Nachwuchspreisträgerin bzw. den Nachwuchspreisträger.

Weitere Auskünfte

Deutscher Olympischer SportBund
Ingrid Neuhaus
Otto-Fleck-Schneise 12
D-60528 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 / 67 00 273
Fax +49 (0) 69 / 67 00 12 73
Email neuhaus@dosb.de